

Anlage 2

7123

(Bewilligungsbehörde)

Az.: .....

Ort/Datum

Fernsprecher

An

(Anschrift der Zuwendungsempfängerin/des Zuwendungsempfängers)

**Zuwendungsbescheid**  
(Projektförderung)**Betr.:** Zuwendungen des Landes **Nordrhein-Westfalen;**  
**hier:** Förderung der betrieblichen Berufsausbildung durch Mobilitätshilfen ab 01.08.1997**Bezug:** Ihr Antrag vom .....**Anlg.:** ☐ Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur **Projektförderung (ANBest-P)**  
☐ G Verwendungsnachweisvordruck  
☐ Vordruck Rechtsbehelfsverzicht

L

**1. Bewilligung:**Auf Ihren vg. Antrag bewillige ich Ihnen **für** die Zeit

vom.....bis.....

(Bewilligungszeitraum)

eine Zuwendung aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen in Höhe von .....DM

(in **Buchstaben:** .....DM)**2. Zur Durchführung folgender Maßnahme**

(Genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks)

**7123****3. Finanzierungsart/-höhe**

Die Zuwendung wird in der Form der Festbetragsfinanzierung als Zuschuß gewährt.

**4. Ermittlung der Zuwendung\***

Die Zuwendung wurde wie folgt ermittelt:

Anzahl der Ausbildungsmonate x **250,- DM**

**5. Bewilligungsrahmen**

Von der Zuwendung entfallen auf

Ausgabeermächtigungen:	.....	DM
Verpflichtungsermächtigungen:	.....	DM
davon 19.....	.....	DM
davon 19.....	.....	DM

**6. Auszahlung**

Die Zuwendung wird **halbjährlich**, und zwar am 15. März für die Monate Januar bis Juni und am 15. Oktober für die Monate Juli bis Dezember des jeweiligen Jahres ausgezahlt und auf das im Antrag bezeichnete Konto **überwiesen**.

**II.****Nebenbestimmungen**

Die beigefügten **ANBest-P/Mob** sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend hierzu wird folgendes bestimmt:

1. Die vorzeitige **Beendigung**, Unterbrechung und Verlängerung des Ausbildungsverhältnisses ist der Bewilligungsbehörde **unverzüglich** schriftlich **mitzuteilen**. Bereits ausgezahlte Mobilitätshilfen sind für die auf den Zeitpunkt der vorzeitigen Beendigung folgenden Kalendermonate unverzüglich zurückzuzahlen. Sollte der **für** die Rückzahlung festgelegte Zahlungstermin nicht eingehalten **werden**, so können zusätzlich Zinsen in Höhe von 3 v.H. über dem jeweiligen Zinssatz der Deutschen Bundesbank jährlich verlangt werden.
2. Der einfache Verwendungsnachweis ist nach dem Muster der Anlage 3 bis zum **31.12.** des Jahres, in dem das Ausbildungsverhältnis **endet**, gegenüber der Bewilligungsbehörde zu führen.

\* nur ausfüllen wenn beantragter und bewilligter Betrag nicht Obereinstimmen oder andere **Gründe** die Darstellung erforderlich machen.

**III.**

**7123**

**Rechtsbehelfsbelehrung**

[Text]

Im Auftrag

-----  
Unterschrift